

Stadt Hohen Neuendorf

Vorplanung – Stand: 17.09.2025

Planungsvorstellung



**Ausbau der Sommerstraße einschl.
Wiesenweg und Bahnstraße
südlich der Sommerstraße in 16562
Hohen Neuendorf OT Bergfelde**

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Planung/ Bauoberleitung:

Dr. Löber IGV mbH

Neuendorfstraße 18a, 16761 Hennigsdorf

Ansprechpartner:

Herr Bäske

Tel.: 03302/ 55 95 10

Fax: 03302/ 55 95 20

E-Mail: baeske@dr-loeber.de

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Inhalt

1. Allgemeines und Bestand

2. Lage der geplanten Baumaßnahme

3. Vorstellung der Vorplanung, Variantenbetrachtung

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

1. Allgemein/Bestand

Abschnittsbeschreibungen:

1. Abschnitt Sommerstraße – Hohen Neuendorfer Weg bis Feldweg
 - Ausbaulänge ca. 225 m
 - halbseitig bzw. im Kurvenbereich mit Großsteinpflaster befestigt – halbseitig Sommerweg mit Schotter befestigt
 - die vorhandene Verkehrsraumbreite beträgt ~ 13 m an der schmalsten Stelle ~ 7,50 m
 - Anlagen für den Fußgänger sind einseitig auf der Nordseite mit Schotter und Wegegrand
2. Abschnitt Sommerstraße Abschnitt Feldweg bis Mittelstraße (B96)
 - Ausbaulänge ca. 525 m
 - halbseitig mit Großsteinpflaster befestigt – halbseitig Sommerweg mit Schotter befestigt
 - die vorhandene Verkehrsraumbreite beträgt ~ 16 m
 - Anlagen für den Fußgänger sind einseitig auf der Nordseite mit Schotter und Wegegrand vorhanden
 - Keine gesonderte Fahrbahmentwässerung vorhanden

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

3. Abschnitt Wiesenweg

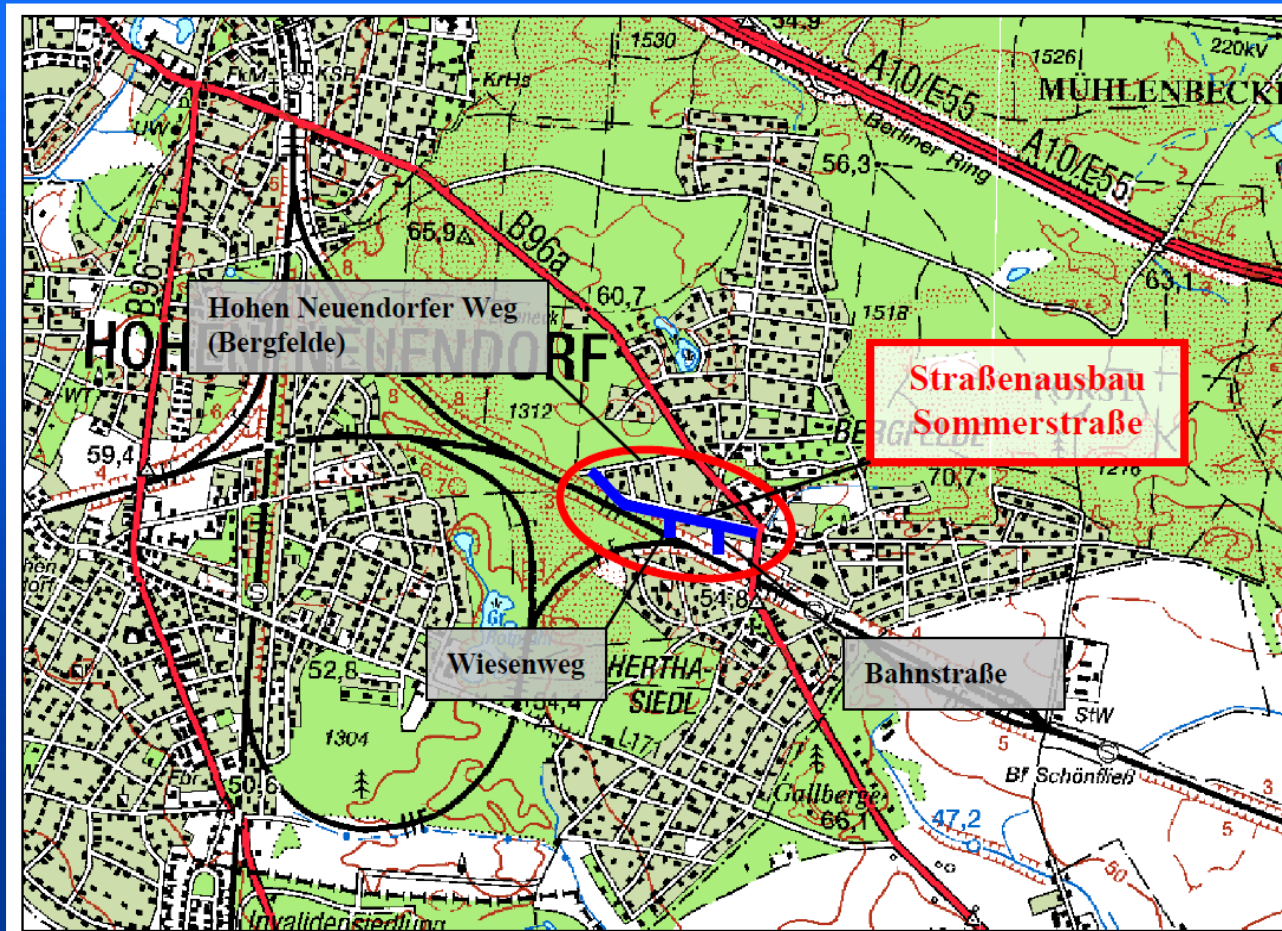
- Ausbaulänge ca. 70 m
- unbefestigt
- die vorhandene Verkehrsraumbreite beträgt ~ 14 m
- Anlagen für den Fußgänger- und Radverkehr sind nicht vorhanden
- Keine gesonderte Fahrbahntwässerung vorhanden

4. Abschnitt Bahnstraße

- Ausbaulänge ca. 80 m
- unbefestigt
- die vorhandene Verkehrsraumbreite beträgt ~ 10 m
- Anlagen für den Fußgänger- und Radverkehr sind nicht vorhanden
- Keine gesonderte Fahrbahntwässerung vorhanden

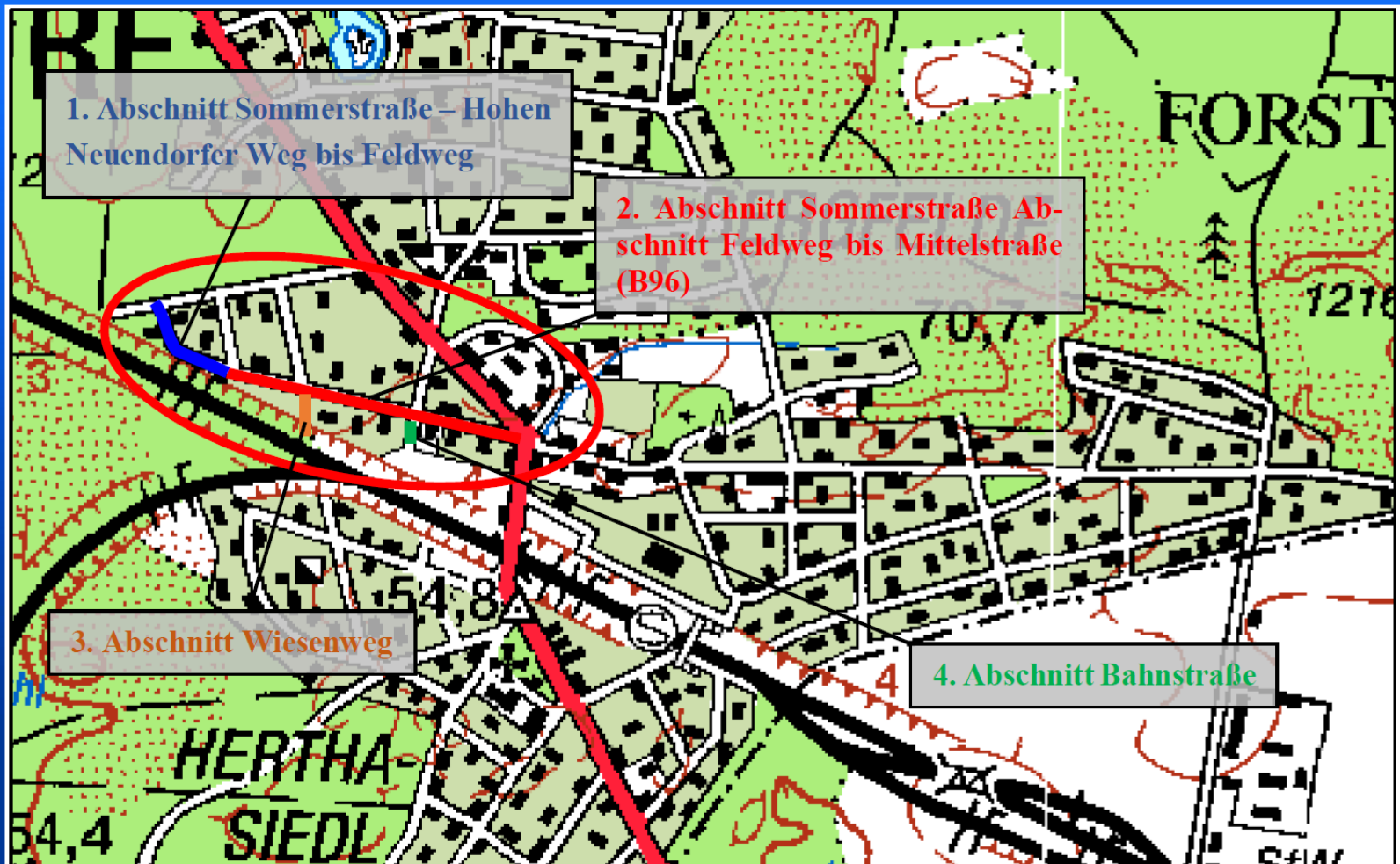
Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

2. Lage der geplanten Baumaßnahme



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

2. Lagebeschreibung der Abschnitte



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

3. Vorstellung der Vorplanung – Stand: 17.09.2025

Planungsvorstellung

Kurzerläuterung

Abschnitt 1 – Sommerstraße zw. Hohen Neuendorfer Weg und Feldweg

- Ausbau in Belastungsklasse 0,3
- grundhafter Ausbau auf 5,10m (Gewährleistung Begegnungsfall LKW/PKW) außer im direkten Kurvenbereich Ausbaubreite 3,50 m aufgrund der geringen vorhandenen Verkehrsraumbreite (Bahngrundstück)
- Altbestand Großpflaster (~3,0m) wird erneuert
- durchgehender Gehweg 1,50m mit Pflasterbefestigung
- Ausbau der Grundstückszufahrten in Pflasterbauweise

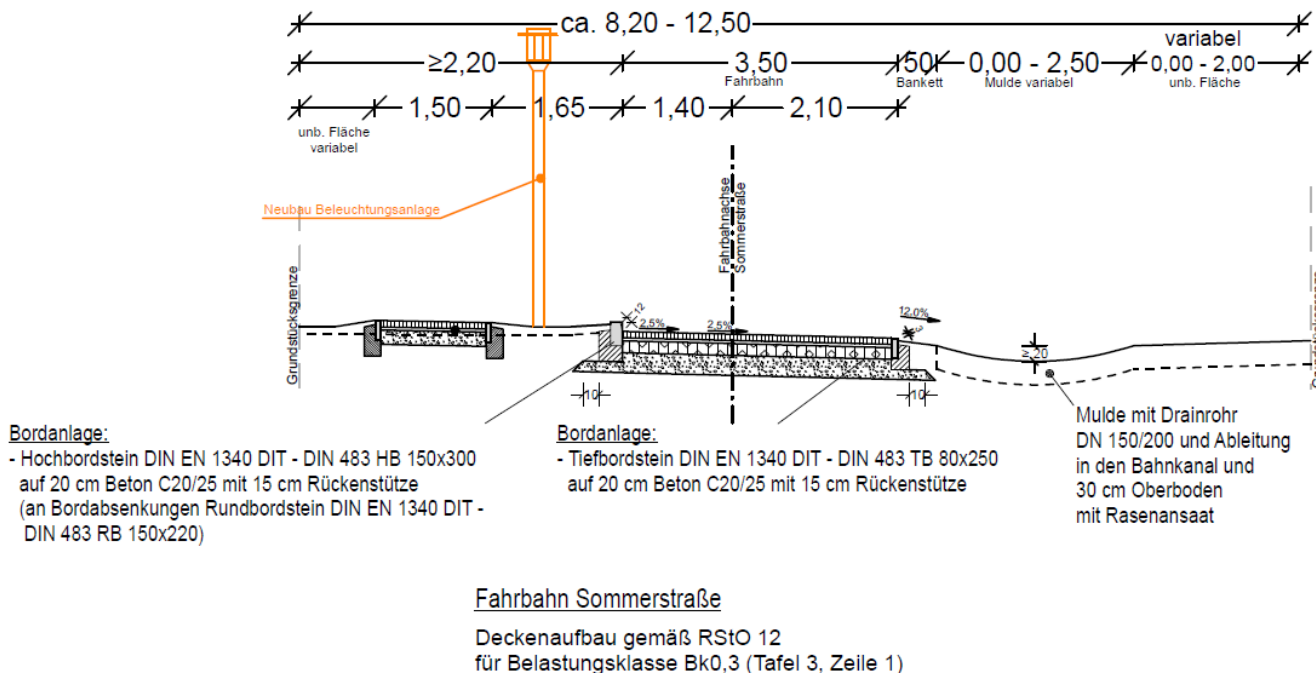
Lageplanauszug



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Querschnittsvarianten

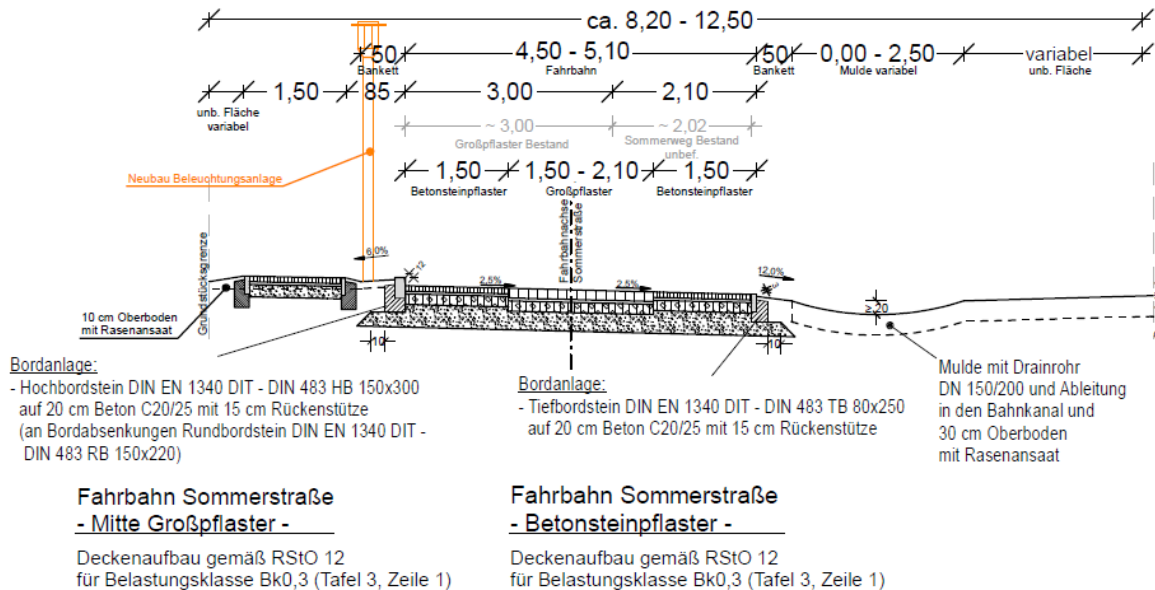
Befestigungsvariante -Betonsteinpflaster-



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Querschnittsvarianten

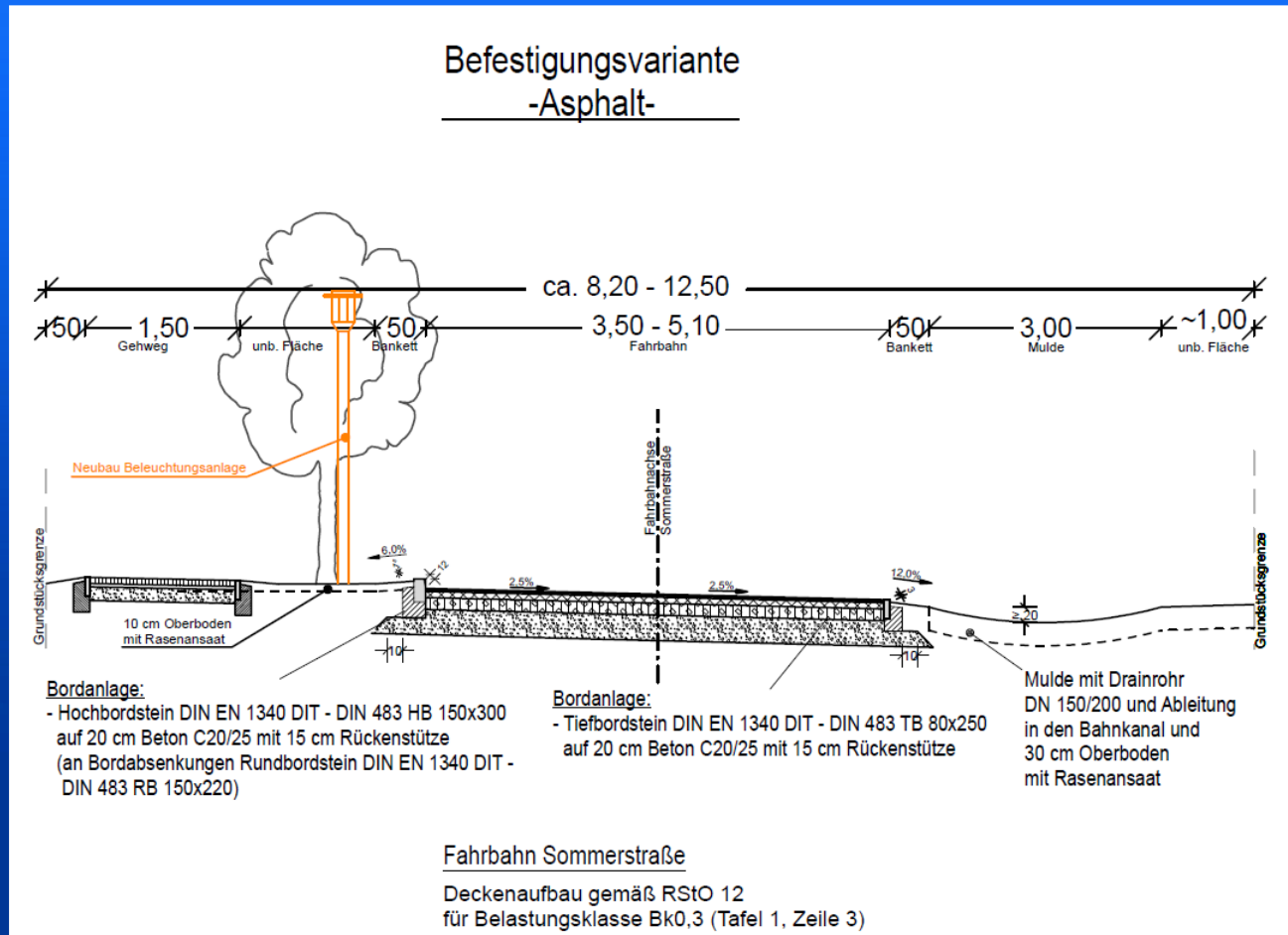
Befestigungsvariante - links, rechts Betonsteinpflaster / Mitte Großpflaster -



Ausbaubeispiel Adolf-Herrmann-Straße in Stolpe

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Querschnittsvariante in Asphaltbauweise



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

1. Abschnitt – Sommerstraße zw. Hohen Neuendorfer Weg und Feldweg

Vorteile:

- kein Grunderwerb
- grundhafter Ausbau auf 5,10m außerhalb des Kurvenbereiches (Gewährleistung Begegnungsfall LKW/PKW)
- Altbestand Großpflaster (~3,0m) wird erneuert
- durchgehender Gehweg 1,50m mit Pflasterbefestigung
- Betonsteinpflasterstreifen (1,50m) links/ rechts ebenere Fläche für Radfahrende an den Fahrbahnrandern
- Großpflaster in Mitte -> Gestaltung in Anlehnung an bisheriges Erscheinungsbild
- einheitlicher durchgehender Kurvenradius von ~47,5m

Nachteile:

- keine Verbesserung Fahrbahnbreite (~3m) in der Kurve; (Nachbargrundstück südlich Bahn; Eingriffsvermeidung)
- Baumfällungen
- Einfriedungsgrenze/ Zaun versetzen -> auf Grundstücksgrenze

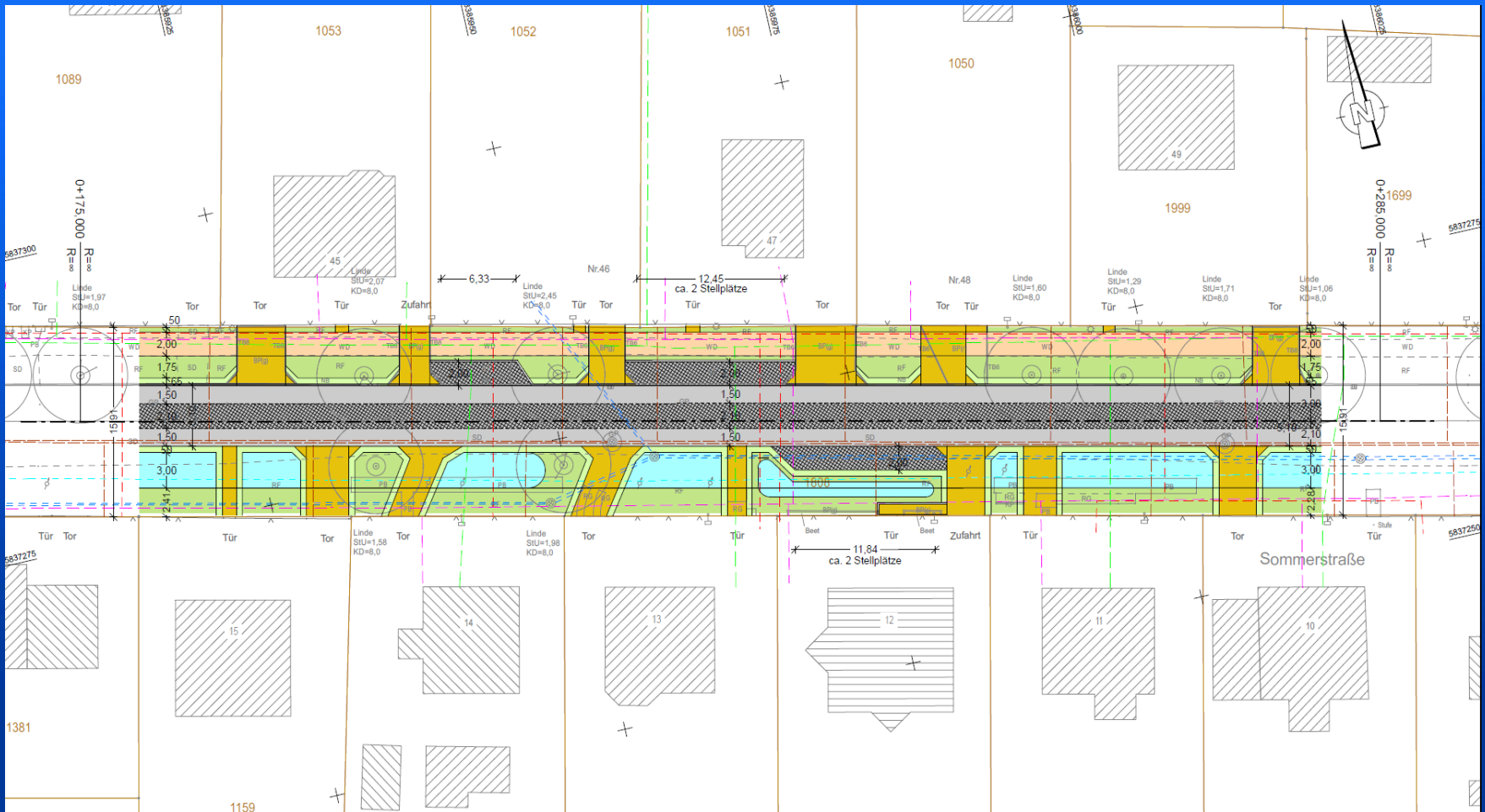
Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Abschnitt 2 – Sommerstraße Abschnitt Feldweg bis Mittelstraße (B96)

- Ausbau in Belastungsklasse 1,0
- grundhafter Ausbau auf 5,10m (Gewährleistung Begegnungsfall LKW/PKW)
- Altbestand Großpflaster (~3,0m) wird erneuert
- durchgehender Gehweg 2,00m mit Pflasterbefestigung
- Ausbau der Grundstückszufahrten in Pflasterbauweise
- Anlage von Parkstellflächen in Großsteinpflasterbauweise
- Herstellung Muldenentwässerung und Grünflächen

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

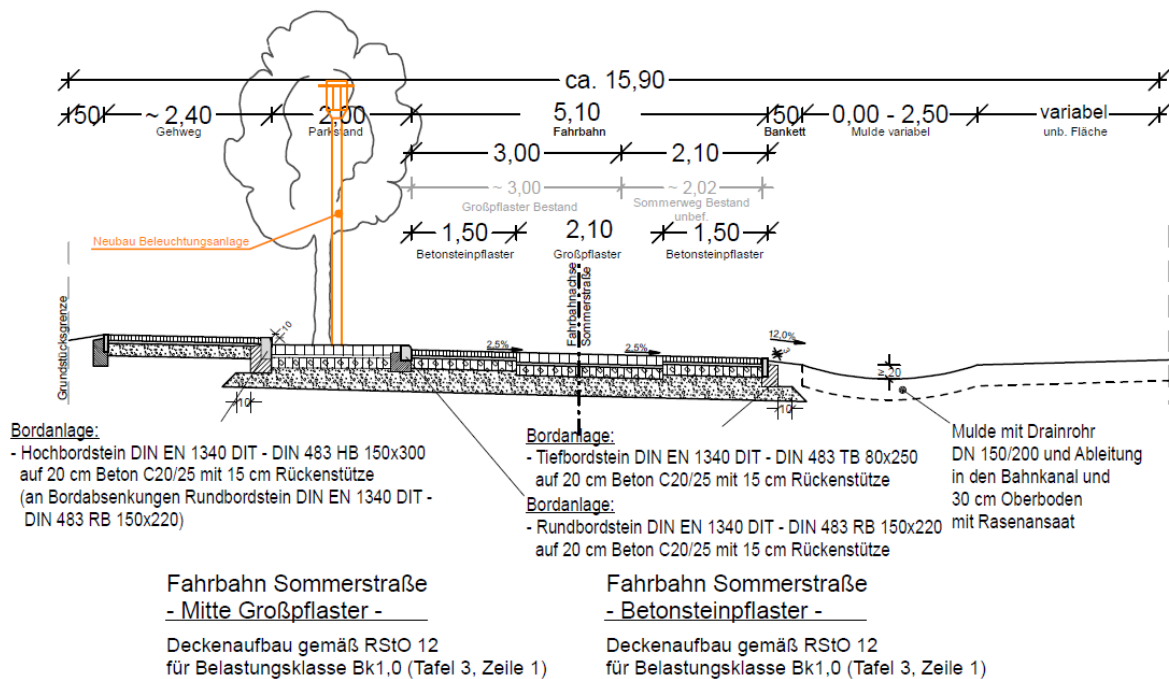
Lageplanauszug



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Querschnittsvarianten

Befestigungsvariante - links, rechts Betonsteinpflaster/ Mitte Großpflaster mit Parkstand

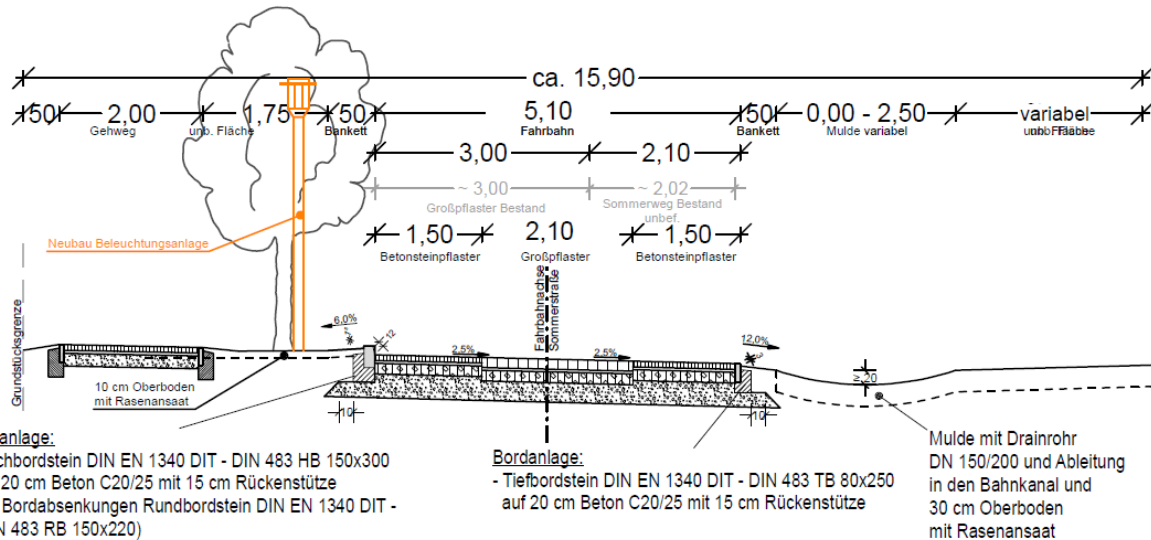


Ausbaubeispiel Adolf-Herrmann-Straße in Stolpe

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Querschnittsvarianten

Befestigungsvariante - links, rechts Betonsteinpflaster/ Mitte Großpflaster -



Fahrbahn Sommerstraße
- Mitte Großpflaster -

Deckenaufbau gemäß RStO 12
für Belastungsklasse Bk1,0 (Tafel 3, Zeile 1)

Fahrbahn Sommerstraße
- Betonsteinpflaster -

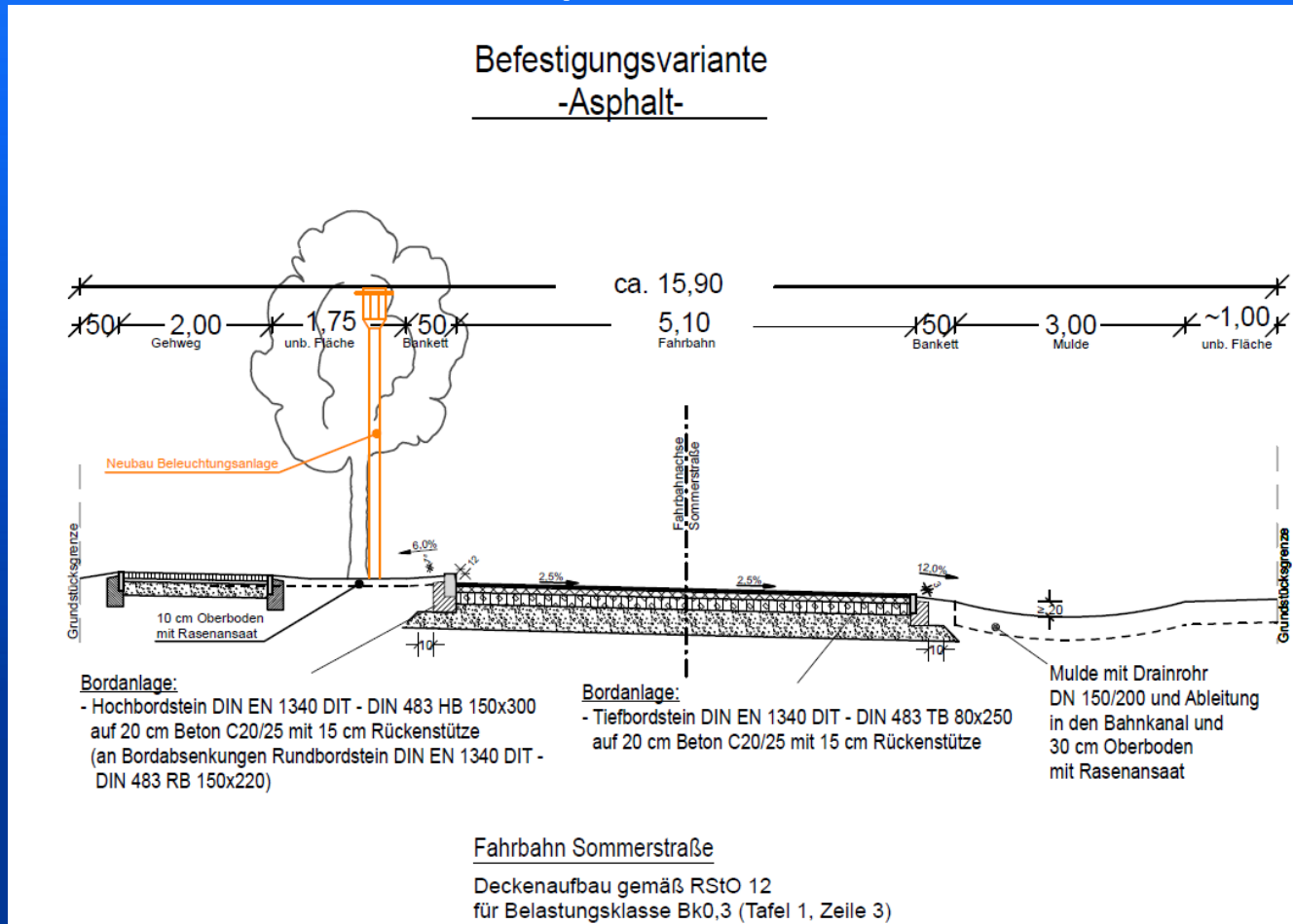
Deckenaufbau gemäß RStO 12
für Belastungsklasse Bk1,0 (Tafel 3, Zeile 1)



Ausbaubeispiel Adolf-Herrmann-Straße in Stolpe

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Querschnittsvariante in Asphaltbauweise



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

2. Abschnitt – Sommerstraße Abschnitt Feldweg bis Mittelstraße (B96)

Vorteile:

- kein Grunderwerb
- grundhafter Ausbau auf 5,10m (Gewährleistung Begegnungsfall LKW/PKW)
- Altbestand Großpflaster (~3,0m) wird erneuert
- durchgehender Gehweg 2,00m mit Pflasterbefestigung
- Betonsteinpflasterstreifen (1,50m) links/ rechts ebenere Fläche für Radfahrende an den Fahrbahnrandern
- Großpflaster in Mitte -> Gestaltung in Anlehnung an bisheriges Erscheinungsbild
- strukturierte Einordnung von Parkstellflächen im Seitenraum zw. Zufahrten und Baumstandorten
- definierte Bereiche für Entwässerung und Grünflächen

Nachteile:

- Baumfällungen (nicht vollständig ausgeschlossen nah am Bestandsbord teilw. eingewachsen; Prüfung in weiteren Planungsphasen)

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Abschnitt 3 – Wiesenweg südlich der Sommerstraße

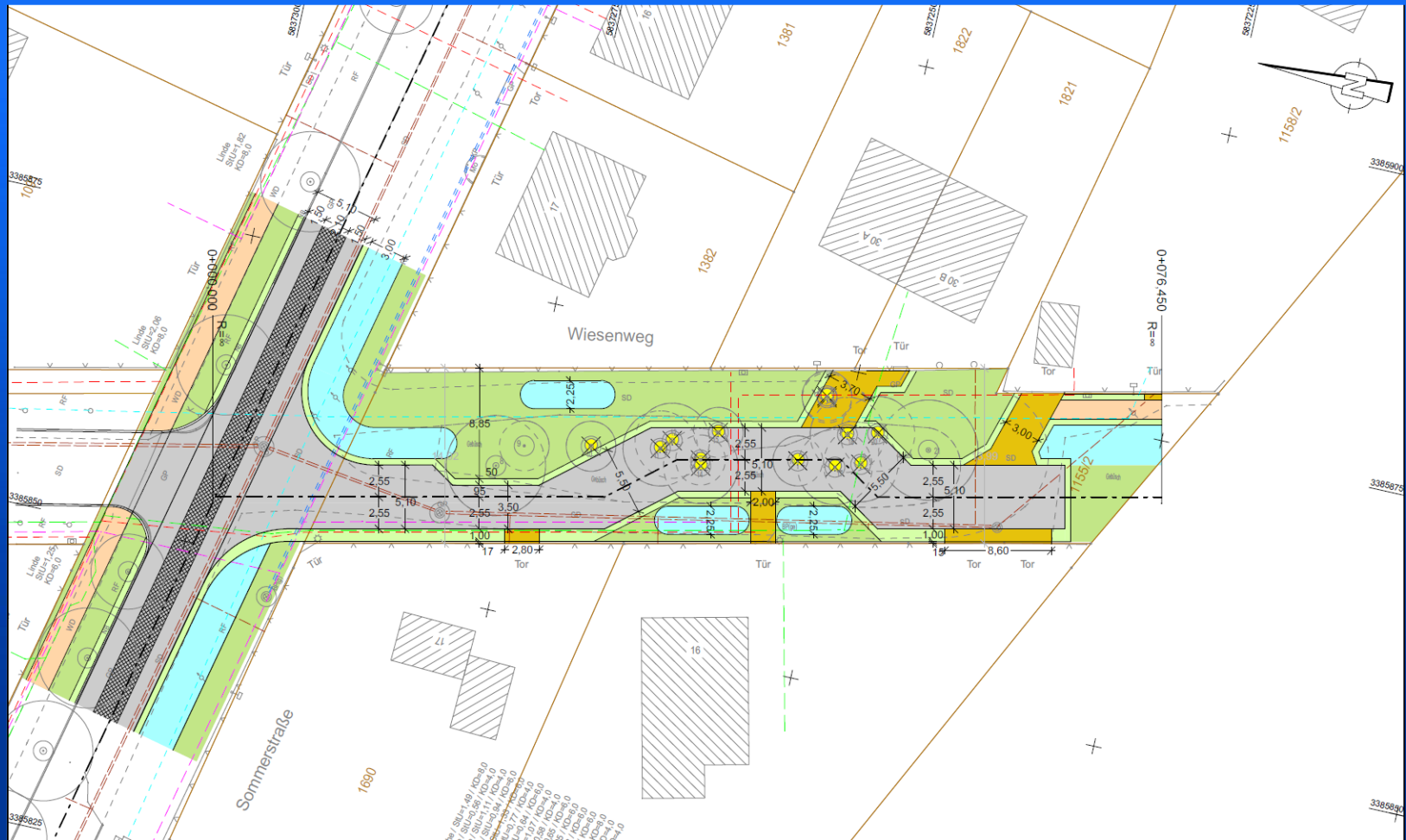
- Ausbau in Belastungsklasse 0,3
- grundhafter Ausbau von 3,50m bis 5,50 m Breite
- Herstellung einer Fahrbahnbefestigung (derzeitig unbefestigt)
- Herstellung Muldenentwässerung und Grünflächen
- Herstellung der Grundstücksanbindungen

Variante 1: aufgelockerte abgewinkelte Führung der Fahrbahn, Erhalt von 3 Bäumen vorgesehen (2 Eichen (Nr. 8,21); 1 Birke (Nr.9))

Variante 2: einfache geradlinige mittige Fahrbahntrassierung, Rodung aller Bäume, kein Erhalt möglich; Neupflanzung im rechten Randbereich möglich

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

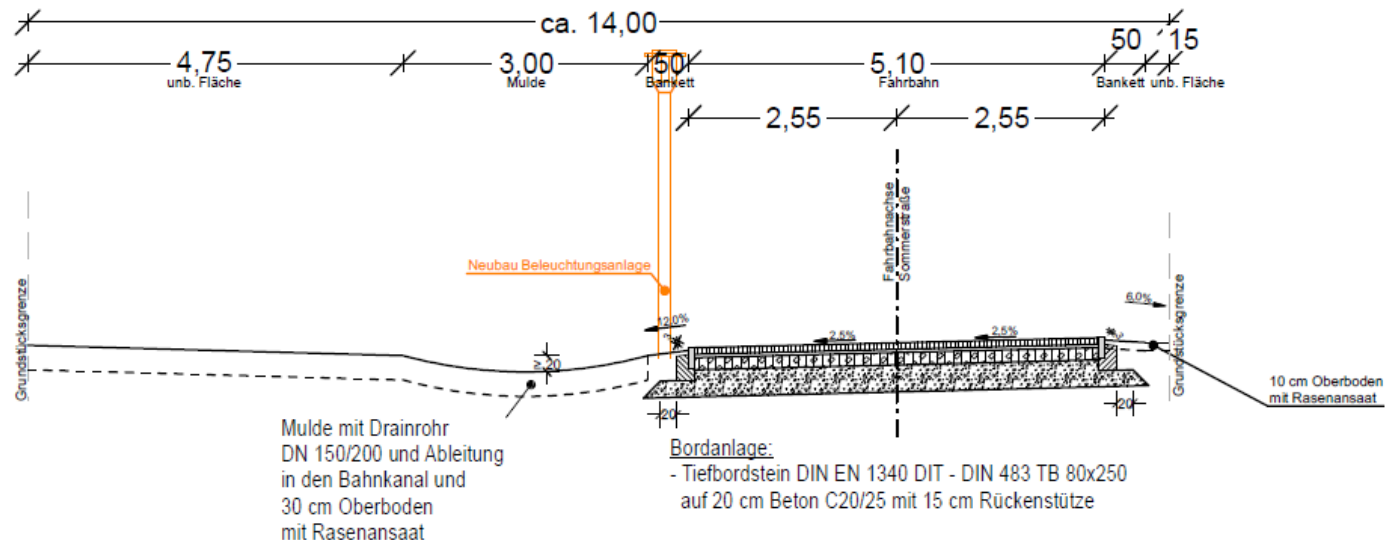
Variante 1 - Lageplanauszug



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Variante 1 - Querschnittsvariante

Befestigungsvariante -Betonsteinpflaster-

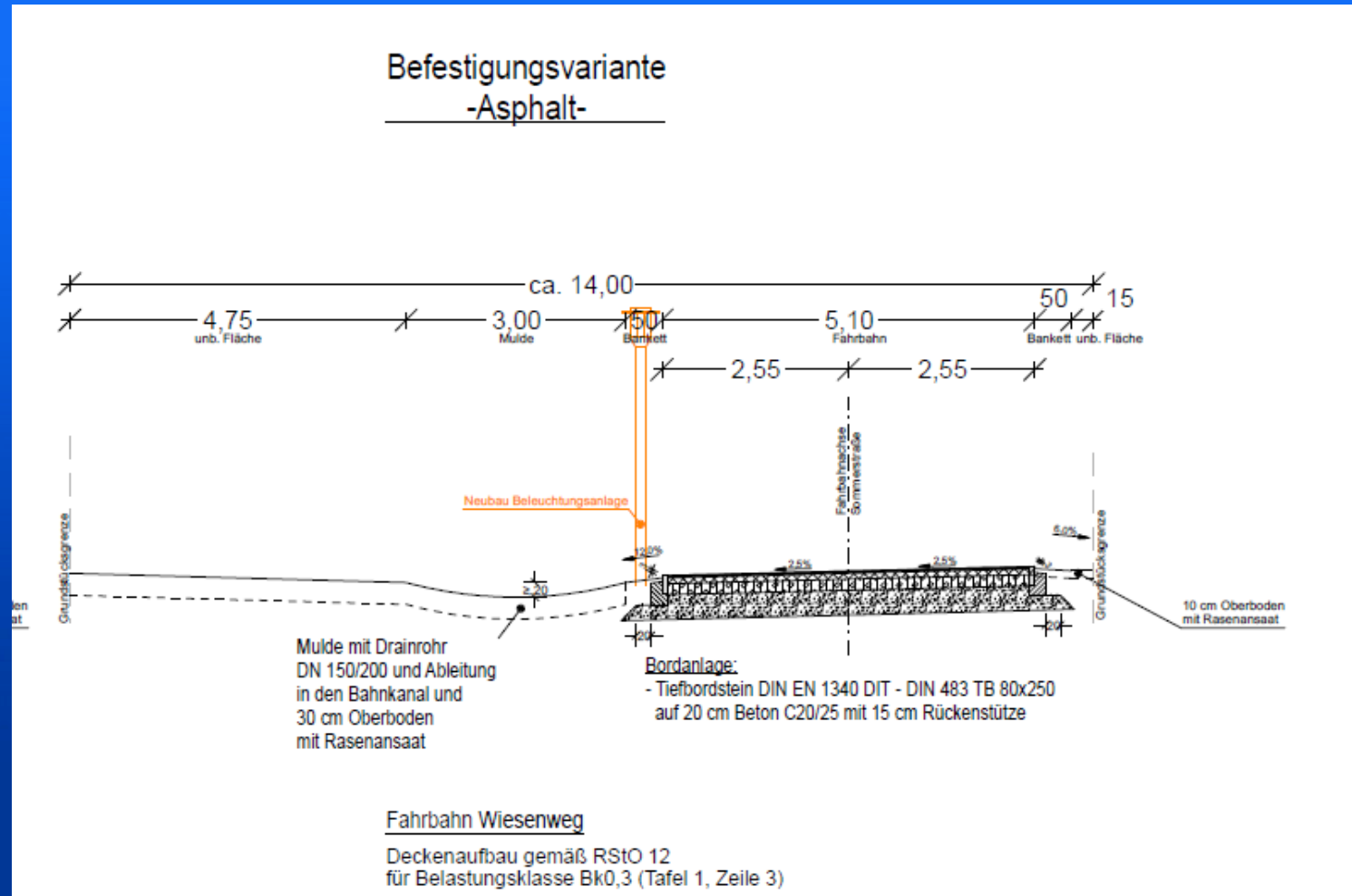


Fahrbahn Wiesenweg

Deckenaufbau gemäß RStO 12
für Belastungsklasse Bk0,3 (Tafel 3, Zeile 1)

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Variante 1 - Querschnittsvariante



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

3. Abschnitt – Wiesenweg – Variante 1

Vorteile:

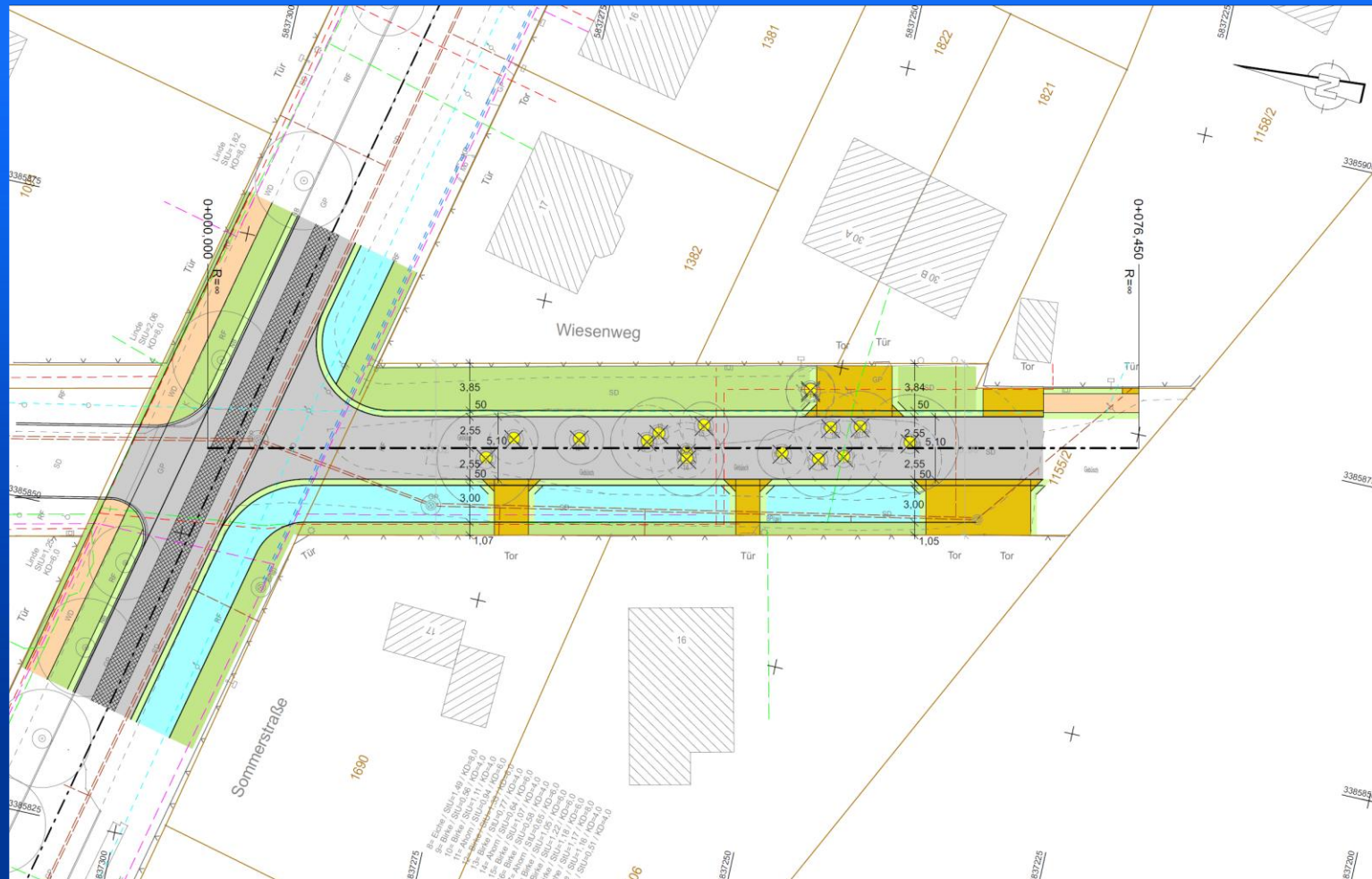
- kein Grunderwerb
- grundhafter Ausbau – neue Fahrbahnbefestigung
- bessere Grundstücksanbindungen
- definierte Bereiche für Entwässerung und Grünflächen
- aufgelockerter abgewinkelte Führung der Fahrbahn, Erhalt von 3 Bäumen vorgesehen (2 Eichen (Nr. 8,21); 1 Birke (Nr.9)

Nachteile:

- Baumfällungen
- Kein Begegnungsfall LKW/PKW im gesamten Ausbaubereich gewährleistet

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

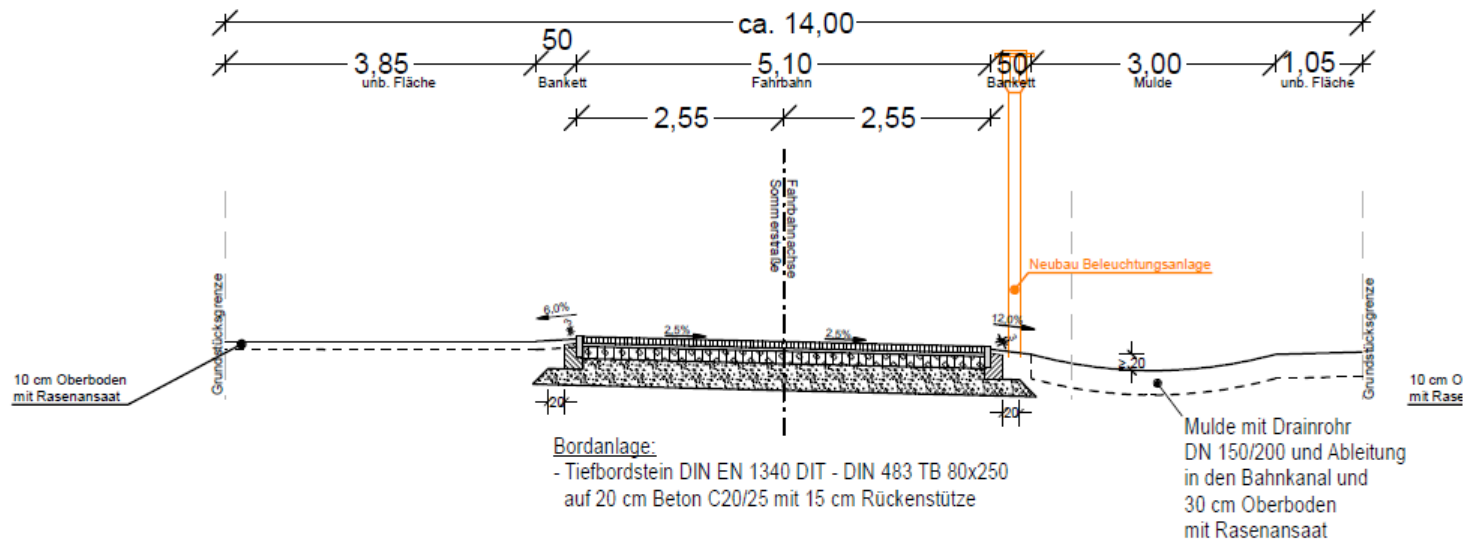
Variante 2 - Lageplanauszug



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Variante 2 - Querschnittsvariante

Befestigungsvariante -Betonsteinpflaster-

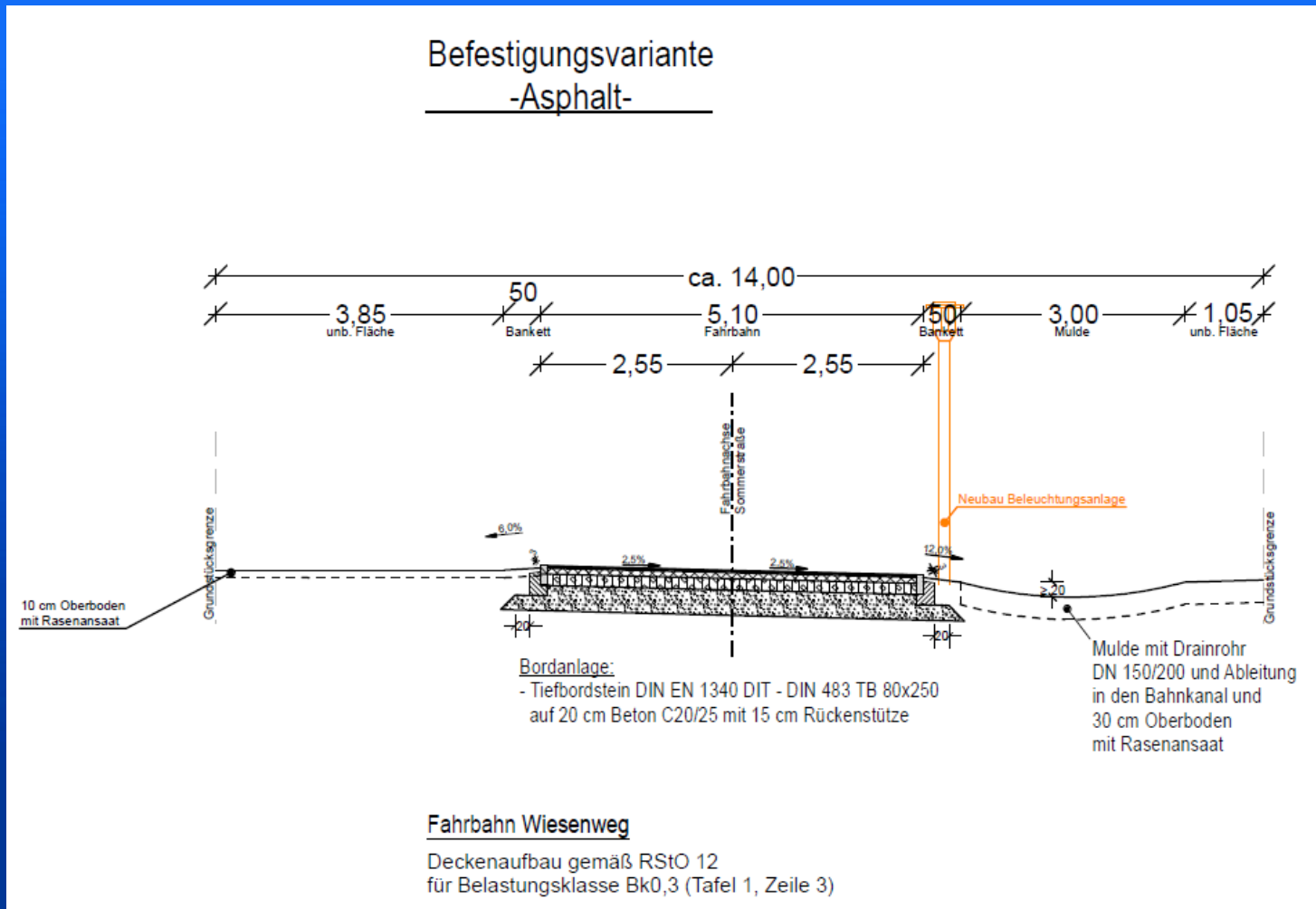


Fahrbahn Wiesenweg

Deckenaufbau gemäß RStO 12
für Belastungsklasse Bk0,3 (Tafel 3, Zeile 1)

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Variante 2 - Querschnittsvariante



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

3. Abschnitt – Wiesenweg – Variante 2

Vorteile:

- kein Grunderwerb
- grundhafter Ausbau auf 5,10m (Gewährleistung Begegnungsfall LKW/PKW)
- einfache geradlinige mittige Fahrbahntrassierung
- bessere Grundstücksanbindungen
- definierte Bereiche für Entwässerung und Grünflächen

Nachteile:

- Rodung aller Bäume, kein Erhalt möglich; Neupflanzung im rechten Randbereich möglich

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Abschnitt 4 – Bahnstraße südlich der Sommerstraße

- Ausbau in Belastungsklasse 0,3
- grundhafter Ausbau von 4,10 m bis 5,50 m Breite
- Herstellung einer Fahrbahnbefestigung (derzeitig unbefestigt)
- Herstellung Muldenentwässerung und Grünflächen
- Herstellung der Grundstücksanbindungen
- Herstellung bis an den bereits befestigten Bereich in der Bahnstraße

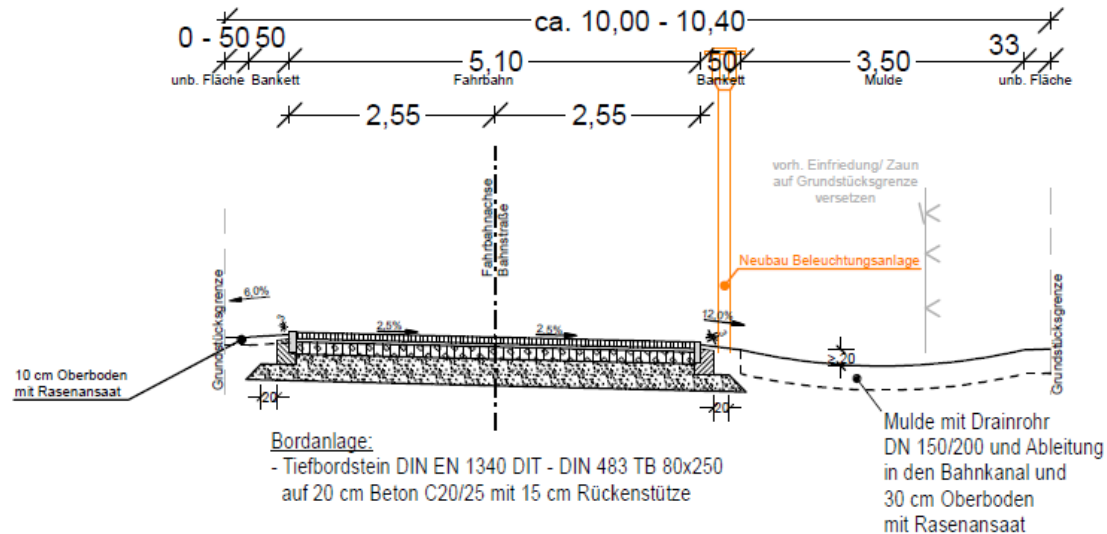
Lageplanauszug



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Querschnittsvariante

Befestigungsvariante -Betonsteinpflaster-

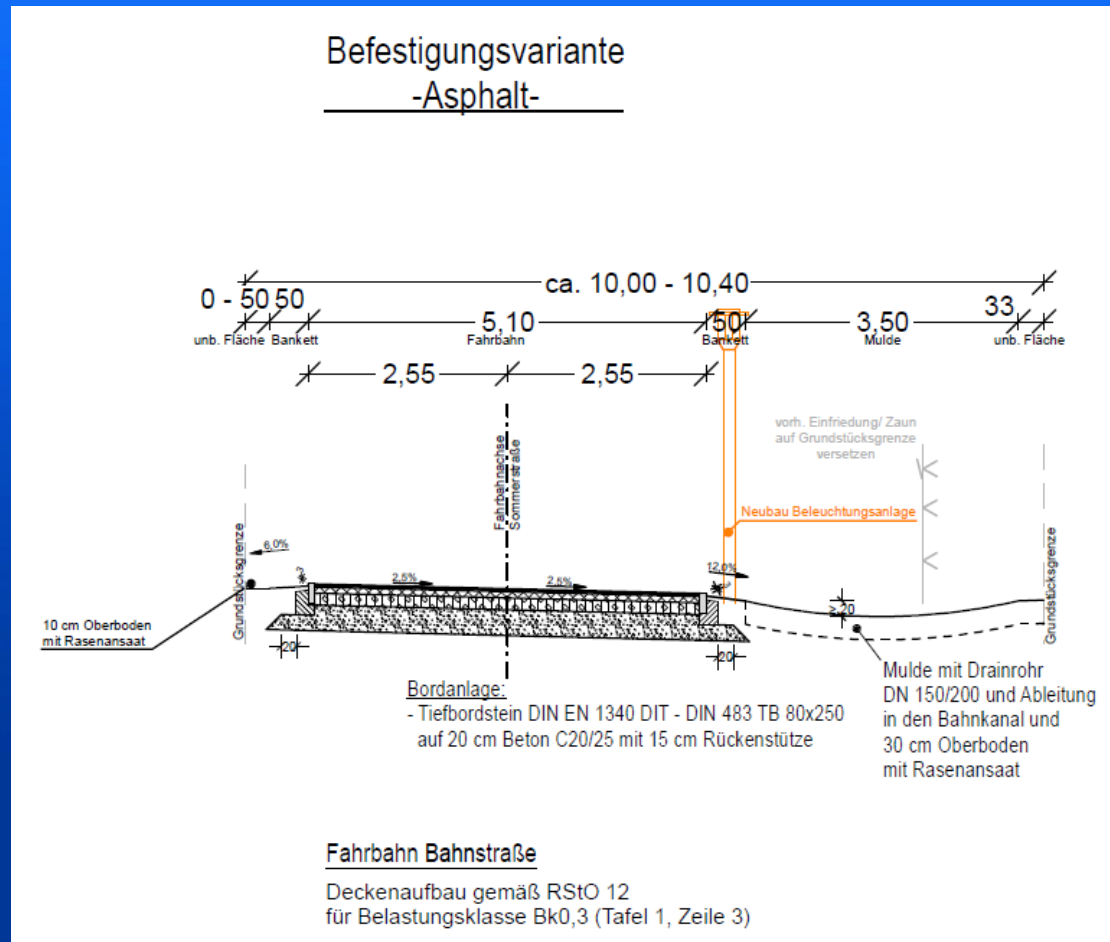


Fahrbahn Bahnstraße

Deckenaufbau gemäß RStO 12
für Belastungsklasse Bk0,3 (Tafel 3, Zeile 1)

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

Querschnittsvariante in Asphaltbauweise



Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

4. Abschnitt – Bahnstraße

Vorteile:

- kein Grunderwerb
- grundhafter Ausbau auf 5,10m (Gewährleistung Begegnungsfall LKW/PKW außerhalb der Engstelle)
- aufgelockerte abgewinkelte Führung, Erhalt der Baumgruppe vor Flst. 2035 (Nr. 8)
- bessere Grundstücksanbindungen
- definierte Bereiche für Entwässerung und Grünflächen

Nachteile:

- Keine durchgängige Ausbaubreite von 5,10 m zum Erhalt der Baumgruppe möglich
- Einfriedungsgrenze/ Zaun versetzen -> auf Grundstücksgrenze

Ausbau der Sommerstraße einschl. Wiesenweg und Bahnstraße südlich der Sommerstraße in 16562 Hohen Neuendorf OT Bergfelde

